



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 48/2022

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 29.11.2022

Mobile Warnanlagen für Feuerwehren: Dr. Oetker unterstützt den Katastrophenschutz

Als Reaktion auf die Flutkatastrophe 2021 hat die Bielefelder Oetker-Gruppe Soforthilfen im Wert von insgesamt 500.000 Euro bereitgestellt. Einen Großteil der Summe hat die Gruppe für akute Hilfen der Betroffenen sowie der unzähligen freiwilligen Helfer bereitgestellt. In enger Abstimmung mit Vertretern der Stadt Wittlich, wo sich das größte Tiefkühlwerk von Dr. Oetker befindet, kommt ein weiterer Teil dem Katastrophenschutz zugute, um zukünftig besser auf unvorhergesehene Ereignisse vorbereitet zu sein.

Am 16. November überreichten Elisa Marx und Norbert Dany von Dr. Oetker Wittlich dem Landrat des Landkreises Bernkastel-Wittlich, Gregor Eibes, sowie den anwesenden Feuerwehren der

Stadt Wittlich, der Verbandsgemeinden Wittlich-Land, Bernkastel-Kues, Traben-Trarbach und Thalfang sowie der Einheitsgemeinde Morbach in einem symbolischen Akt insgesamt zehn mobile Warnanlagen der Firma Hörmann Warnsysteme. Diese Anlagen kommen an Feuerwehr- und Katastrophenschutzfahrzeugen zum Einsatz und ermöglichen eine pragmatische Information der Bevölkerung. Im Katastrophenfall werden künftig die mobilen Anlagen auf den Autos platziert, die durch den Landkreis fahren und die Bürger mit individuellen Ansprachen warnen. Die Anlagen haben eine optimale Durchdringung und erreichen auch Personen, die in hohen Geschossen wohnen.

Gregor Eibes bedankte sich im Namen des Landkreises:



Elisa Marx und Norbert Dany von Dr. Oetker Wittlich überreichen Landrat Gregor Eibes zehn mobile Warnanlagen. Foto: Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG

„Die Oetker-Gruppe und speziell Dr. Oetker in Wittlich ist bekannt für ihr soziales Engagement. Zum einen für ihre Mitarbeitenden aber auch für ihren Einsatz in unserer Region. Die Flutkatastrophe hat viele persönliche Schick-

sale gefordert, daher war es Dr. Oetker und uns ein großes Anliegen, einen Teil der Spendensumme für den Katastrophenschutz zu verwenden. Herzlichen Dank an Dr. Oetker für die Unterstützung und die unkomplizierte Abwicklung.“

Bundesweiter Warntag am Donnerstag, 8. Dezember 2022

Am Donnerstag, den 8. Dezember 2022 findet zwischen 11:00 und 12:00 Uhr der zweite bundesweite Warntag statt. Hierbei werden von zentraler Stelle verschiedene Warnmittel über das Modulare Warnsystem des Bundes (MoWaS) ausgelöst. Warnungen werden unter anderem über Radio, Fernsehen, Internet, WarnApps (NINA, KatWarn etc.) und soziale Medien gemeldet. Die Probewarntmeldung wird erstmals auch über Cell Broadcast verschickt und darüber rund die Hälfte aller Handys in

Deutschland direkt erreichen. Das Besondere an dem Verfahren: Eine installierte Warn-App ist nicht notwendig. Ausführliche Informationen zum Warntag erhalten Interessierte unter www.warntag.de oder unter dem Suchbegriff „Warntag 2022“. Katastrophenschützer empfehlen auch WarnApps wie NINA oder KatWarn auf dem eigenen Handy zu instal-

lieren und regelmäßige Updates durchzuführen.

Ergänzend wird der Landkreis Bernkastel-Wittlich sein eigenes Warn-

konzept erproben.

Zur zielgerichteten Alarmie-

rung und Information der Bevölkerung hat der Landkreis in einem ersten Schritt zehn mobile Sirenen- und Lautsprecheranlagen (MOBELA) angeschafft und bei verschiedenen Stützpunktfeuerwehren sta-

tioniert (siehe Bericht oben). Der Landkreis und die Kommunen werden dieses Warnsystem fortlaufend ausbauen. Weitere mobile Anlagen sollen bald hinzukommen.

In folgenden Orten werden am Warntag zwischen 11:00 und 12:00 Uhr Warndurchsagen mit den MOBELA-Anlagen durchgeführt: Wittlich-Stadtmitte, Wittlich-Wengerohr, Ortsbezirk Morbach, Maring-Noviant, Thalfang, Kinheim, Hetzerath, Landscheid, Manderscheid und Salmtal.



#Warntag2022

WIR WARNEN DEUTSCHLAND

08. Dezember 2022

Irish Folk-Projekt der Musikschule

„Irish Folk 2022“ heißt das Projekt mit dem die Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich in diesem Jahr an die Öffentlichkeit geht. Mit 66 Auftritten unterschiedlicher Art - vom Schülervorspiel und Seniorenheim-Auftritt bis hin zu Konzerten mit Folkgruppen und Streichorchester - verschreibt man sich der wunderbaren Musik Irlands.

Samstag, 3. Dezember, 15:30 Uhr, Kapelle im Cusanusstift, Bernkastel-Kues: O du stille Zeit - Musik zum 2. Advent

Samstag, 3. Dezember, 18:00 Uhr, Katholische Kirche St. Peter & Paul, Traben-Trarbach: Irische Musik für Streichquartett zum 2. Advent

Samstag, 10. Dezember, 15:30 Uhr, Kapelle im Cusanusstift, Bernkastel-Kues: Machet die Tore weit - Musik zum 3. Advent

Samstag, 17. Dezember, 15:30



Uhr, Kapelle im Cusanusstift, Bernkastel-Kues: Bald nun ist Weihnachtszeit - Musik zum 4. Advent

Samstag, 24. Dezember, 15:30 Uhr, Kapelle im Cusanusstift, Bernkastel-Kues: Kommet und höret der Sayten Klang - Musikalische Einstimmung auf die Christmette

Weitere Informationen zu den Konzerten unter www.musikschule.bernkastel-wittlich.de.

Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende

Der Unterhaltsvorschuss ist eine staatliche Leistung für Kinder von Alleinerziehenden. Er hilft, die finanzielle Lebensgrundlage eines Kindes zu sichern, wenn der andere Elternteil nicht, nur teilweise oder unregelmäßig Unterhalt zahlt. Der andere Elternteil muss den Vorschuss später zurückerzahlen, wenn er keinen Unterhalt zahlt, obwohl er

ganz oder teilweise Unterhalt zahlen könnte. Informationen zum Unterhaltsvorschuss finden Alleinerziehende auf der Internetseite des Landkreises www.bernkastel-wittlich.de unter dem Suchbegriff Unterhaltsvorschuss. Die Antragstellung ist online möglich. Alternativ können sie auch einen Antrag in Papierform stellen.



Aktuell informiert!
Folgt uns auf Facebook
und Instagram
@kvbkswil



Abfall-Fibel 2023 erscheint am 10. Dezember

Am Samstag, dem 10. Dezember 2022, erfolgt die Verteilung der Abfall-Fibel 2023 in Trier, dem Landkreis Trier-Saarburg sowie in den Landkreisen Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm und Vulkaneifel. Die Zustellung der knapp 250.000 Fibern erfolgt als Beilage in DIE WOCHE. Im Trierischen Volksfreund ist die Abfall-Fibel für Abonnenten bereits am Donnerstag, 8. Dezember als Beilage zu finden.

Wer an diesen Tagen keine Abfall-Fibel erhalten hat, kann dies ab Montag, den 12. Dezember per E-Mail an info@art-trier.de oder am Service-Telefon 0651 9491 414 reklamieren und erhält innerhalb von wenigen Tagen die Fibel per Post.

In Zeiten von Ressourcenknappheit und explodierenden Produktionskosten hat der A.R.T. entschieden, künftig die Nutzung von Rohstoffen für die Abfall-Fibel und damit auch die Produktionskosten zu minimieren.

Daher gibt es für 2023 die erste „Dauerfibel“. Sie dient für die kommenden Jahre als

Nachschlagewerk rund um das Thema Abfallentsorgung. Zahlreiche zusätzliche Informationen stehen wie gewohnt auf www.art-trier.de und in der A.R.T.-APP zur Verfügung. Die Abfuhrtermine für das Jahr 2023 befinden sich im Mittelteil der Fibel, so dass diese bequem herausgetrennt werden können. So bleibt die Abfallfibelfibel als Nachschlagewerk in gebundener Form erhalten. In den nächsten Jahren stellt der A.R.T. die Jahresübersicht der Abfuhrtermine auch weiterhin in gedruckter Form zur Verfügung.

Ergänzend zur Fibel besteht unter www.art-trier.de/kalender die Möglichkeit, sich einen Jahreskalender mit den Abfuhrterminen für die eigene Adresse auszudrucken, den kostenlosen Email-Erinnerungsservice zu nutzen sowie die Abfuhrdaten in Ihren persönlichen, elektronischen Kalender zu importieren.

Auch die A.R.T.APP verfügt über eine Erinnerungsfunktion, die die Abfuhrtermine bequem per Push-Nachricht meldet.

Was macht Radfahren im Landkreis Bernkastel-Wittlich besser, sicherer und attraktiver?

Ihre Meinung ist gefragt!
Bis zum 31. Dezember 2022
unter radfahren.bernkastel-wittlich.de
Ideen, Hinweise und Wünsche
zum Radverkehr im Landkreis mitteilen.



Online unter radfahren.bernkastel-wittlich.de

Förderzweck: Dieses Vorhaben wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau im Rahmen des Förderprogramms „Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landschaftspflege, Ernährung“ (ESLE).



Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter,

Tel.: 06571 142205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

„LandRäume – viel Raum für dich!“ im neuen Wittlich LandCast

Innerhalb des Forschungsprojektes Smarte.Land.Regionen des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft, welches die Digitalisierung in ländlichen Räumen vorantreibt, entwickelt das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE zusammen mit dem Landkreis Bernkastel-Wittlich und dem Landkreis Coesfeld

das Buchungsportal LandRäume.

LandRäume ist eine Vermittlungsplattform in Form einer Buchungssoftware, die Anbieter von Räumen und deren Nachfragende miteinander verbindet. Hierdurch sollen unterschiedliche Bedürfnisse nach den räumlichen Gegebenheiten abgedeckt werden, von Co-Working-Spaces bis

hin zu Räumen für Vereinssitzungen oder Geburtstagsfeiern. Somit entsteht über die Lösung eine digitale Vernetzung zwischen Anbietern und Nachfragenden, die dabei helfen soll, Pendelaufkommen zu verringern, Leerstände zu vermeiden und Dorfgemeinschaftshäuser zu beleben.

Grund genug für Hermann-Josef Haller vom Offenen Kanal Wittlich gemeinsam mit der Projektverantwortlichen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Anja Saupe, sowie dem Team des Fraunhofer IESE, Fabienne Hammer und Adeline Silva Schäfer, mehr zu dem kreisweiten Projekt zu erfahren.

Wie ist das Ganze überhaupt entstanden? Aus welchen Protagonisten setzt sich das Forschungsprojektteam zusammen? Was ist das Ziel des Projektes LandRäume? Mit welchen Schwierigkeiten hatte man zu kämpfen? Wann dürfen die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bernkastel-Wittlich mit der Lösung rechnen? Alle Antworten hierzu erhalten Interessierte in der aktuellen Folge des Wittlich

LandCasts „LandRäume – Viel Raum für dich!“ kostenlos auf Spotify, Anchor, Google Podcasts und Apple Podcasts.



v.l.n.r. Heribert Geiter (OK Wittlich e.V.), Hermann-Josef Haller (OK Wittlich e.V.), Klaus Scholz (OK Wittlich e.V.), Anja Saupe (Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich), Alena Hahn, Fabienne Hammer (Fraunhofer IESE), Carina Alt-Linden, Ingeborg Schulze (OK Wittlich e.V.) und Adeline Silva Schäfer (Fraunhofer IESE)

Katastrophenschutzübung in Sehlem

Am Samstag, dem 19. November 2022 übten rund 60 Einsatzkräfte aus der Verbandsgemeinde Wittlich-Land und der Teileinheit Wittlich des Gefahrfahrzuges im Flüssiggaslager der Firma WESTFA Energy in Sehlem. Regelmäßige Übungen und Begehungen sind elementarer Bestandteil der Gefahrenabwehrpläne für das Flüssiggaslager. Die Erkenntnisse fließen in die Alarm- und Einsatzplanung ein.

Das von der Stabsstelle Brand- und Katastrophenschutz der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich geplante Übungsszenario sah unter anderem die Freisetzung einer größeren Gaswolke und die Warnung

der Bevölkerung in Sehlem vor. Die Einsatzkräfte konnten dabei sehr realitätsnah ihre Kenntnisse der betrieblichen Sicherheitseinrichtungen, das Aufspüren, Messen und Bekämpfen von Flüssiggasaustritten sowie die Warnung der Bevölkerung über verschiedene Warnmittel erproben. Der Landkreis hat im Jahre 2022 mehrere mobile Sirenen- und Lautsprecheranlagen (sog. MOBELA) angeschafft, mit welchen eine schnelle und zielgerichtete Warnung der Bevölkerung möglich ist (siehe Bericht auf Seite 1). Vier dieser Anlagen sind in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land stationiert und stehen dort unmittelbar für eine Warnung



zur Verfügung. Mit den in der Übung durchgeführten Warnfahrten konnten wertvolle Erkenntnisse für die Fortschreibung der Warnkonzeption des Landkreises erzielt werden. Insbesondere die Lautstärke und Deutlichkeit der Durchsagen überzeugte Übungsteilnehmer und Beobachter.

Zum Abschluss der Übung bedankten sich Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Jörg Teusch, Bürgermeister Manuel Follmann, Wehrleiter Stephan Christ sowie die Technische Leiterin der WESTFA Energy, Frau Ohm, bei den Einsatzkräften für die gezeigten Leistungen und die zahlreiche Teilnahme an der Übung.

LAG Vulkaneifel: Projekt des Monats „November 2022“



Erst waren in Bleckhausen, Teil der Verbandsgemeinde Daun, die Hühner los, jetzt sind auch noch zwei Bienenvölker hinzugekommen. Nach der erfolgreichen Anschaffung der Dorf-Hühner Ende 2020, folgten ihnen im Juni dieses Jahres die Dorfbienen nach und zogen auf dem Bleckhausener Mehrgenerationenplatz ein. Damit wurde erneut ein Projekt realisiert, das das generationenübergreifende Miteinander im Dorf in den Vordergrund stellt und ein attraktives Angebot für den gesamten Vulkaneifelkreis darstellt. Durch die Gemeinschaftsaufgabe sich um die Tiere zu kümmern, entsteht ein neues Miteinander in der Dorfgemeinschaft. Jeder kann bei dem Projekt eine Aufgabe übernehmen, unerheblich wie alt oder jung man ist, ob man bereits Erfahrungen mit Bienen gesammelt hat oder ob man an Naturschutz oder nur an naturbelassenem Honig interessiert ist. Mit Hilfe der LEADER-Förderung von 1800 Euro konnte das Projekt im Rahmen der ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2022 in der Lokalen Aktionsgruppe Vulkaneifel umgesetzt werden. Die Förderung wurde dabei dafür genutzt, um eine Grundausrüstung für Imker zu erwerben. Darunter zwei Schutzhemden, ein Starterset „Jungimker“, in dem das nötige Werkzeug enthalten ist sowie zwei Bienenbeuten und ein Grundgestell aus Holz.

Neben der Möglichkeit eigenen Honig zu erzeugen und die Dorfgemeinschaft zu stärken, geht es auch darum, einen Beitrag zum Schutz der Bienen zu leisten und ihnen einen Lebensraum zur Verfügung zu stellen. Das Dorfbienen-Projekt soll deshalb auch als Möglichkeit genutzt werden, Wissen über Bienen und den Artenschutz weiterzugeben. Denkbar sind hier Austauschrunden mit Imkern und anderen Experten oder auch Projekte mit Kindern aus dem Dorf, die zeigen sollen, wie man verantwortungsvoll mit Lebensmitteln umgeht. Großen Anklang haben die neuen tierischen Projekte auf jeden Fall bei der Dorfgemeinschaft gefunden und auch überregional gibt es großes Interesse, wie die Beiträge des SWR und verschiedener Zeitungen zeigen, die sogar bis nach Bayern von den Dorfhühnern berichteten und zum Nachahmen anregen. Für Ortsbürgermeister Markus Göbel ist klar „Unsere Ortsgemeinschaft ist sehr froh, ein solches Projekt zu haben. Es stellt eine wirkliche Bereicherung für unser Dorf dar.“ Haben Sie auch eine Idee? Die LEADER-Managerin Isabelle Schmidholz steht gerne unter Tel.: 06302 923914, E-Mail: isabelle.schmidholz@entra.de für eine Beratung zur Verfügung. Weitere Informationen auch unter www.leader-vulkaneifel.de.

Es geht weiter für die LEADER Region Mosel

21 Regionen starten in die neue LEADER-Förderperiode 2023-2029. Die LEADER-Regionen erhalten für die Umsetzung ihrer Lokalen, Integrierten, Ländlichen Entwicklungsstrategien abhängig von der Einwohnerzahl Budgets von mindestens 3 Millionen Euro. Das Ministerium unterstützt LEADER mit rund 81 Millionen Euro. Landwirtschaftsstaatssekretär Andy Becht hat auf dem Hambacher Schloss in Neustadt an der Weinstraße die Urkunden und Förderescheide überreicht. Mit dieser Anerkennung kann die LEADER Region Mosel in der nächsten fünf Jahren weiterhin Projekte nach dem Bottom-Up Ansatz auswählen. Rund 80 Millionen Euro stehen von EU, Bund und Land für den LEADER-Ansatz in der Förderperiode 2023 bis 2027 in Rheinland-Pfalz zur Verfügung, wie das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau mitteilt. Die LEADER-Region Mosel erstreckt sich über eine Länge von mehr als 180 km entlang der Mosel - die Breite beträgt dagegen oft nur wenige Kilometer. Im Nordwesten der Mosel liegen die Eifel und im Südosten der Hunsrück. Die Region Mosel umfasst Teile

der vier Landkreise Trier-Saarburg, Berncastel-Wittlich, Cochem-Zell und Mayen-Koblenz sowie die am Flussufer gelegenen ländlichen Ortsteile der Oberzentren Trier (Ortsbezirk Ruwer/Eitelsbach) und Koblenz (Stadtteile Güls und Lay). Somit umfasst das LAG-Gebiet insgesamt 94 ländliche Gemeinden.

Vor fast zwei Jahren begann das Bewerbungsverfahren für die neue LEADER-Förderperiode 2023-2027. Über ein Jahr hatten die Regionen Zeit, sich zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Initiativen Gedanken zu machen, wie sie ihre Region weiterentwickeln wollen. Heute startete Becht offiziell das LEADER-Programm für 2023 bis 2027. Für die kommende Förderperiode möchte die LAG Mosel mit ihrem Leitbild „LAG Mosel – eine Lebens- und Urlaubsregion, die nachhaltig, vielfältig, innovativ und vernetzt ist“ dabei helfen, die Umsetzung der Entwicklungsstrategie in den kommenden Jahren zu gestalten.

Alle Informationen sind im Internet unter www.lag-mosel.de oder auf Instagram und Facebook unter [@lag_mosel](https://www.facebook.com/lag_mosel) zu finden.



Landwirtschaftsstaatssekretär Andreas Becht (l.) überreicht die Anerkennungsurkunde an Philipp Goßler. Foto © Wirtschaftsministerium RLP, Kristina Schäfer

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/bekanntmachungen bzw. www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.

Sitzung des Kreistages des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am Montag, den 05.12.2022, findet um 12:30 Uhr, Baldenauhalle Morbach in Morbach eine öffentliche und eine nichtöffentliche Sitzung des Kreistages des Landkreises Bernkastel-Wittlich statt.

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Einführung und Verpflichtung eines Kreistagsmitglieds
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen
- 3.1 Kulturförderprogramm des Landkreises Bernkastel-Wittlich - Übersicht über Anträge und geförderte Projekte im Jahr 2022
- 3.2 Sitzungstermine 2023
- 3.3 Verkehrsleistungen auf der ÖPNV-Linie 325
- 3.4 Zwischenbericht zum Modellprojekt „Interkommunale Zusammenarbeit Eifel-Mosel-Hunsrück“
4. Nachwahlen
- 4.1 Nachwahl für den Kreisausschuss
- 4.2 Nachwahl für den Ausschuss für Schulen und Kultur
- 4.3 Nachwahl für den Ausschuss für soziale Angelegenheiten und Gesundheit
- 4.4 Nachwahl für den Ausschuss für Landwirtschaft, Weinbau und Forsten
- 4.5 Nachwahl eines stellvertretenden

Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss

- 4.6 Nachwahl eines Beisitzers im Kreisrechtsausschuss
5. Benennung von Mitgliedern für den Beirat der Justizvollzugsanstalt Wittlich (JVA)
6. Neubestellung des Anstaltsbeirates der Jugendstrafanstalt Wittlich (JSA)
7. Vergaben
- 7.1 Vergabe von Beraterleistungen Modellprojekt Digitalisierung Gesundheitsamt
8. Entgelte der Musikschule des Landkreises
9. Implementierung eines Kinderschutzdienst-Angebots für den Landkreis Bernkastel-Wittlich
10. Kooperations- und Finanzierungsverträge zu den Linienbündeln Hunsrück und Wittlicher Land
11. Manteltarifvertrag des privaten Busgewerbes - Übernahme eines kommunalen Anteils der durch Anpassung des Manteltarifvertrags entstehenden Mehrkosten
12. Weiterleitung von Landesmitteln zur Corona-Bekämpfung
13. Kommunale Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Falle des Verdachts bzw. Ausbruchs anzeigepflichtiger Tierseuchen und die Einrichtung eines Tierseuchenkrisenzentrums im Tierseuchenverbund Eifel
14. Zweckverband Abfallwirtschaft

- Region Trier (A.R.T.): 6. Änderung der Gebührensatzung zum 01.01.2023
15. Verbesserung des Hochwasserschutzes an der Lieser in der Stadt Wittlich
16. Pflanzenschutz in Schutzgebieten - Verabschiedung einer Resolution
17. Interkommunale Zusammenarbeit „Eifel-Mosel-Hunsrück“; Kooperationsvereinbarung
18. Anfragen
- 18.1 Anfrage der AfD-Kreistagsfraktion zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht
- 18.2 Anfrage der AfD-Kreistagsfraktion zum Katastrophenschutz im Falle einer Energiemangellage
- 18.3 Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Sachstand Hochwasserschutz Kailbach
19. Verschiedenes

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

20. Mitteilungen
21. Verkehrsleistungen auf der ÖPNV-Linie 325 - Abschluss eines Verkehrsvertrages
22. Verschiedenes

Wittlich, 25. November 2022
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
gez. Gregor Eibes, Landrat

scheidung getroffen hat.
Betroffener: Stefan Schalk
Letzte bekannte Anschrift: 54483 Kleinich, Emmeroth 4
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 23.11.2022 Az: FB 21-CK 050382
Das Schriftstück kann von dem Betroffenen oder auch durch eine bevollmächtigte Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 21 -, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden.
Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der Betroffene nicht innerhalb von einem Monat nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 23.11.2022
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 21 –Verkehr und Zulassung -
Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich
Im Auftrag:
gez. Christine Klaes

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Beraterleistungen im Projekt „Gesundheitsamt 2025“, Digitalisierung Öffentlicher Gesundheitsdienst, zu vergeben. Submissionstermin ist der 19.12.2022, 11:00 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.html abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
24.11.2022
Im Auftrag: Andreas Müller

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 21 - Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Ent-

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Kröv	In der Klingelbach	Landwirtschaftsfläche	0,1128 ha
Kröv	In der Klingelbach	Landwirtschaftsfläche	0,1371 ha
Maring-Noviant	Hinter der Trift oberm Monzelerweg	Landwirtschaftsfläche	0,5529 ha
Bengel	Auf Schotterbüsch	Landwirtschaftsfläche	0,5245 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 02.12.2022 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 142418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de)

Lebenslauf

Persönliche D

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stelle an:

Werkstudent (m/w/d)

für den FB 06 - Kreisentwicklung -
zur fachlichen Unterstützung bei der Umsetzung des Modellvorhabens „Smarte.Land.Regionen“
- 16 Std./Woche (Teilung der Stelle ist möglich), EG 4 TVöD,
befristet für mindestens 6 Monate,
Verlängerung bis zum Ende des Projektes möglich -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.